UNITED NATIONS POSTAL ADMINISTRATION

POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN

PHILATELIE-JOURNAL

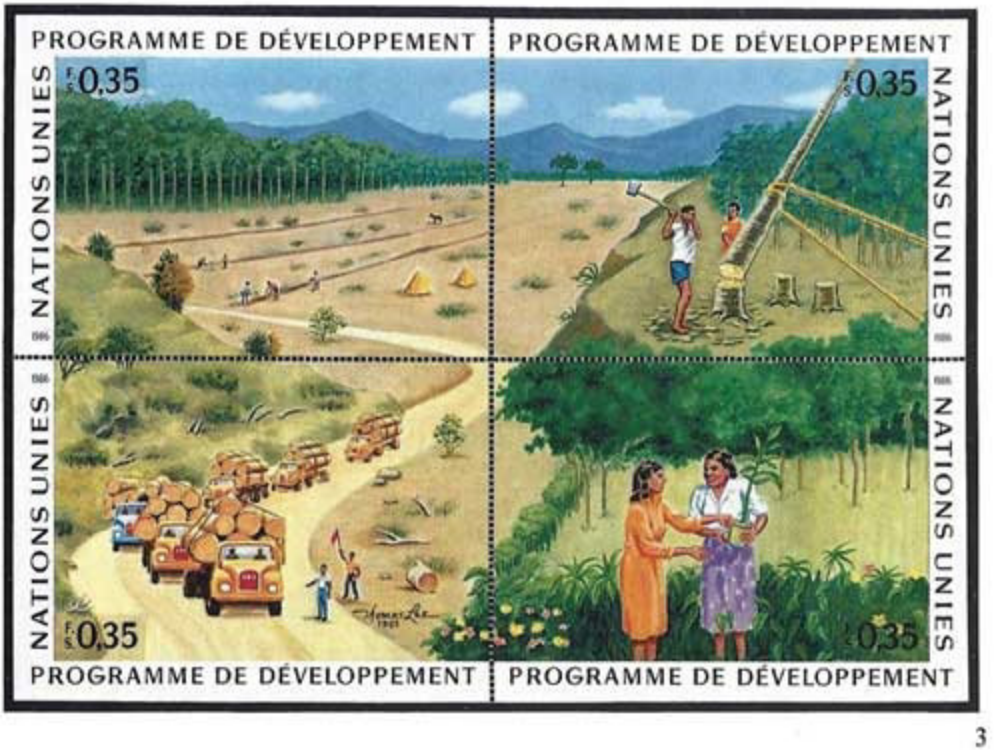
WIEN 1/1986

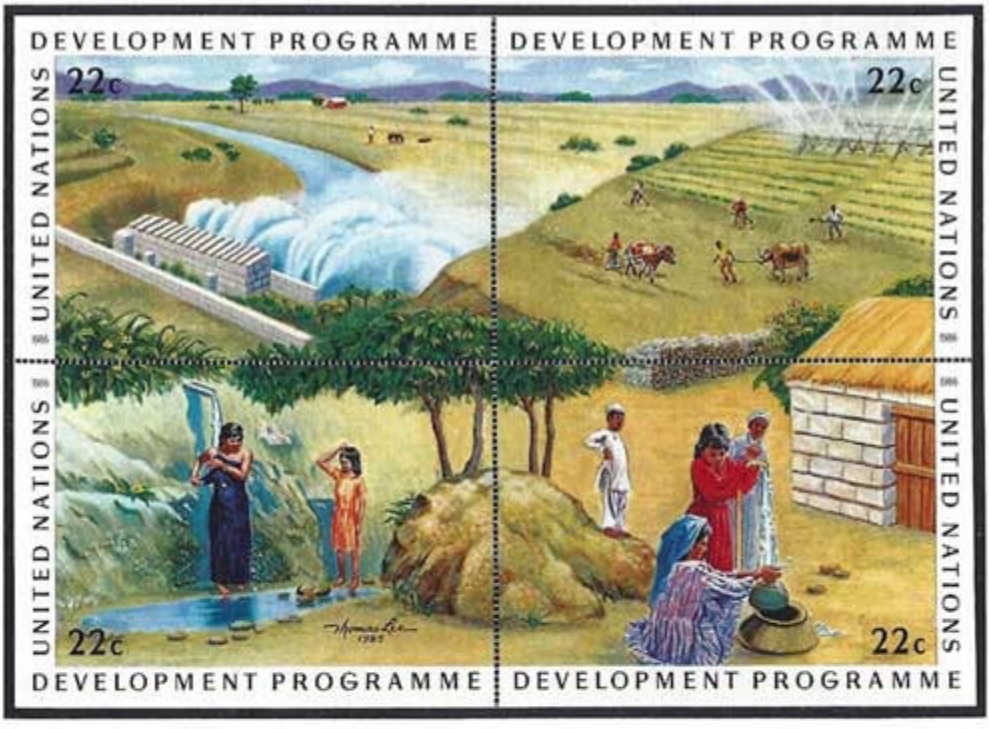
AFRIKA IN NOT

Abbildungen der Briefmarken zum Ausgabenprogramm 1986
(nicht in Originalgröße)

Afrika in Not

Entwicklungsarbeit





Ergänzungswert zur Dauerserie

Fortsetzung auf Seite 13

Neue Ausgabe – 31. Jänner 1986
Afrika in Not

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen (UNPA) wird am 31. Jänner 1986 eine neue Gedenkserie zum obengenannten Thema herausbringen. In Übereinstimmung mit der von der Generalversammlung auf ihrer 39. Tagung angenommenen Resolution hinsichtlich einer finanziellen Sofortmaßnahme der Vereinten Nationen, wurde eine Ausgabe von Sonderbriefmarken beschlossen, um die Aufmerksamkeit der internationalen Gemeinschaft auf die kritische soziale und wirtschaftliche Situation in Afrika zu lenken. Die Generalversammlung hat ferner beschlossen, „die Hälfte des durch den Verkauf dieser Marken erzielten Reinerlöses für die Verwirklichung der von der 39. Generalversammlung angenommenen Deklaration zur kritischen Wirtschaftslage in Afrika, detaillierten Maßnahmen zur Linderung der Not in Afrika zu verwenden, während die andere Hälfte auf ein Sonderkonto der Vereinten Nationen anzulegen sei".

Keines der Probleme, mit welchen viele afrikanische Länder konfrontiert sind, ist so dramatisch und offenbar wie das Unvermögen dieses Kontinents seine Bevölkerung zu ernähren. Die lang- und kurzfristigen Konsequenzen des zunehmenden afrikanischen Nahrungsmitteldefizits sind verheerend. Die Folgen wiederspiegeln sich in den Gesichtern der unterernährten Bevölkerung, den ausgetrockneten und toten Maisfeldern, den Flüchtlingslagern, den in vielen Städten für Nahrung anstehenden Menschenschlangen, den aufgegebenen Entwicklungsprojekten und den mangels an Ersatzteilen nicht einsatzfähigen Traktoren und Lastkraftwagen.

Die Verwüstung einiger afrikanischer Länder wurde durch eine Kombination von innenpolitischen Problemen, einer zu schnell ansteigenden Bevölkerungsrate, innerer Konflikte, äußerer Destabilisierung und, in jüngster Zeit, schweren Schlägen der Weltwirtschaft und Naturkatastrophen verursacht. Massive Einschränkungen, der Zusammenbruch von Institutionen, Leiden und Hunger, sind die unvermeidliche Konsequenz.

Ein Allheil- und Wundermittel gegen die Nahrungsmittelkrise in diesen afrikanischen Ländern gibt es nicht. Sie kann noch Jahre andauern und sich sogar noch verschlechtern, bevor eine Besserung eintritt. Die Einführung nationaler Strategien für die Ernährung könnte der Schlüssel für eine Lösung dieses Problems sein. Länder, die es bisher verabsäumt haben, sollten zur Einführung ihrer eigenen Ernährungsstrategie ermutigt werden und die internationale Gemeinschaft sollte bereit sein, ihnen, bei Anforderung, Hilfe zu leisten. Der Kampf gegen Hunger und Unterernährung, weit davon entfernt eine einmalige Aktion zu sein, ist ein andauernder Kreuzzug gegen einen der schlimmsten Feinde der Menschheit.

Die Marken dieser Ausgabe werden im Fototiefdruck von Hélio Courvoisier S.A., Schweiz, in folgenden Werten und Mengen gedruckt:

öS 8,—	1,500.000
sFr 1,40	1,100.000
$ 0,22	1,200.000

Format:	25,73 x 35,96 mm
Zähnung:	$11^1/_2$ x $11^3/_4$
Entwurf:	Marke zu öS 8,— Tesfaye Tessema
	Marke zu sFr 1,40 Alemayehou Gabremedhin
	Marke zu $ 0,22 Wosene Kosraf

Alle Briefmarkenentwerfer stammen aus Äthiopien.

Jeder Markenbogen weist vier Randinschriften auf; zwei auf dem oberen und zwei auf dem unteren Randstreifen. Sie bestehen aus dem UNO-Emblem und dem Text „Vereinte Nationen" oberhalb und der Jahreszahl 1986 unterhalb des Emblems. Entsprechende Texte in Französisch und Englisch auf den Markenbogen der schweizer Franken bzw. Dollar Werte.

Ersttagsstempel

Wien

Genf

New York

In Wien werden Ersttagsstempel mit den Unterscheidungsziffern 1 und 2 in Verwendung sein. Der Entwurf des Wiener Ersttagsstempels stammt aus der Meisterklasse der Höheren graphischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Wien, Österreich.

Ersttagsumschläge

Die Ersttagsumschläge werden wie folgt angeboten:
Wien/Genf/New York
— ein Umschlag mit dem Wert der Ausgabe
— ein Umschlag mit einem Viererblock vom Wert der Ausgabe.
Der Entwurf des Ersttagsumschlages stammt von Dominique Broillet, Schweiz.
Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der UNPA-Wien eingelangt sein.

Der Verkaufsschalter im Internationalen Zentrum in Wien (UNO-City) ist am 31. Januar 1986 in der Rotunde von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Philatelistische Nachrichten der Postverwaltung der Vereinten Nationen (UNPA) UNPA-Wien

Letzter Verkaufstag

Der 31. Januar 1986 ist der letzte Verkaufstag der Gedenkserie „IAO-Turiner Zentrum".

4. Nachdruck der Briefmarke zu 2 cents der Dauerserie

Am 4. November 1985 gelangte der vierte Nachdruck dieser 1974 herausgegebenen Briefmarke zum Verkauf.

Ergänzung zum Postgebührenverzeichnis

Bei den in der Nr. 6/1985 des Philatelie-Journals auf Seite 15 angeführten Postgebühren wäre unter der Rubrik „Österreich", Briefe – Ausland zu ergänzen: CEPT-Länder, Ungarn und **CSSR.**

Nächste Markenausgabe

Am 14. März 1986 gibt die UNPA eine neue Gedenkserie zum Thema „Entwicklungsarbeit" mit den Werten öS 4,50, sFr 0,35 und $ 0,22 und einen Ergänzungswert der Dauerserie zu sFr 0,05 heraus. Nähere Einzelheiten über diese Ausgabe werden rechtzeitig in unserem nächsten Philatelie-Journal veröffentlicht.

Änderung des Ausgabedatums für die WFUNA-Blocks

Die drei Blocks zum Jubiläum „40 Jahre WFUNA" werden nicht wie im Philatelie-Journal 6/1985 angegeben am 14. November 1986, sondern erst am **21. November 1986** zur Ausgabe gebracht.

Die UNPA-Wien wird sich 1986 an folgenden Ausstellungen beteiligen:

Datum	Veranstaltungsort	Postanschrift
29.–31. März	Bremerhaven, BRD „100 Jahre Briefmarkensammlerverein Bremerhaven e. V.	UNPA-Wien c/o Herrn Volker Höher Grasshoffstraße 40 D-2850 Bremerhaven
10.–13. April	Essen, BRD „6. Internationale Briefmarken-Messe" Messehalle	UNPA-Wien c/o MESSE-ESSEN GmbH Messehaus Norbertstraße D-4300 Essen

9.–11. Mai	Völklingen-Ludweiler, BRD „WARNDT-PHILA '86"	UNPA-Wien c/o Herrn Richard Kreutzer Scharnhorststraße 21 D-6620 Völklingen- Fürstenhausen
29. Mai	Wien, Österreich „SONNENZUG-PHILA '86" Südbahnhof	UNPA-Wien „SONNENZUG-PHILA" Postfach 950 A-1400 Wien – Vereinte Nationen
20.–22. Juni	Osnabrück, BRD „UNOPax 86" Stadthalle Osnabrück	UNPA-Wien c/o Herrn Karl-Heinz Riedger Volkhardstraße 10 D-4502 Bad Rothenfelde
14.–17. August	Enns, Österreich „800 Jahre Georgenberger Handfeste"	noch nicht verfügbar
25.–28. September	Villingen-Schwenningen, BRD „NAJUBRIA '86"	noch nicht verfügbar
27.–30. November	Graz, Österreich „ÖVEBRIA '86"	UNPA-Wien c/o Herrn Kurt Strohmaier Berggasse 7 Postfach 18 A-8055 Graz-Puntigam

UNPA-Genf

Die UNPA-Genf wird sich im ersten Halbjahr 1986 voraussichtlich an folgenden Ausstellungen beteiligen:

Datum	**Veranstaltungsort**	**Postanschrift**
April	Verona, Italien	noch nicht verfügbar
26.–27. April	Pau, Frankreich	
17.–19. Mai	Nancy, Frankreich	

Außerdem wird die UNPA-Genf mit einer „Blauen Karte" und einem Erinnerungsstempel an der UNOPax 86 in Osnabrück, BRD, teilnehmen, die von der UNPA-Wien veranstaltet wird.

Postverwaltung der Vereinten Nationen, Wien

Philatelistisches Programm 1986

AUSGABENPROGRAMM 1986

1. AUSGABEN IN ÖSTERREICHISCHEN SCHILLING		Einzelwerte in öS	Gesamtnominale in öS
31. Jänner	Afrika in Not	8,00	8,00
14. März	Entwicklungsarbeit Viererblock mit vier Motiven	4,50 x 4	18,00
22. Mai	Briefmarkensammeln – Ein internationales Hobby – Erinnerungskarte	3,50 6,50	10,00
20. Juni	Internationales Friedensjahr – Erinnerungskarte	6,00 7,00	13,00
21. November	40 Jahre WFUNA – Gedenkblock mit vier Motiven – Briefmarkenmappe (Jahreszusammenstellung)	3,50 4,00 5,00 6,00	18,50

2. AUSGABEN IN US-DOLLAR		Einzelwerte in US-$	Gesamtnominale in US-$
31. Jänner	Afrika in Not	0,22	0,22
14. März	Entwicklungsarbeit Viererblock mit vier Motiven	0,22 x 4	0,88
22. Mai	Briefmarkensammeln – Ein internationales Hobby – Erinnerungskarte	0,22 0,44	0,66
20. Juni	Internationales Friedensjahr – Erinnerungskarte	0,22 0,33	0,55
19. September	Flaggenserie 1986	0,22 x 16	3,52
21. November	40 Jahre WFUNA – Gedenkblock mit vier Motiven – Briefmarkenmappe (Jahreszusammenstellung) – Briefmarkenmappe Flaggen	0,22 0,33 0,39 0,44	1,38

3. AUSGABEN IN SCHWEIZER FRANKEN		Einzelwerte in sFr	Gesamtnominale in sFr
31. Jänner	Afrika in Not	1,40	1,40
14. März	Entwicklungsarbeit Viererblock mit vier Motiven	0,35 x 4	1,40
	Dauerserie	0,05	0,05
22. Mai	Briefmarkensammeln – ein internationales Hobby – Erinnerungskarte	0,50 0,80	1,30
20. Juni	Internationales Friedensjahr – Erinnerungskarte	0,45 1,40	1,85
21. November	40 Jahre WFUNA – Gedenkblock mit vier Motiven – Briefmarkenmappe (Jahreszusammenstellung)	0,35 0,45 0,50 0,70	2,00

Ausstellungsbeteiligungen der UNPA-Wien im Jahr 1986

29.–31. März:
Bremerhaven (BRD)
100 Jahre Briefmarkensammlerverein Bremerhaven e. V.

10.–13. April:
Essen (BRD)
6. Internationale Briefmarken-Messe

9.–11. Mai:
Völklingen-Ludweiler (BRD)
Landesverbandsausstellung Saar – WARNDT-PHILA '86

29. Mai:
Wien (Österreich)
SONNENZUG-PHILA '86

20.–22. Juni:
Osnabrück (BRD)
UNOPax 86

14.–17. August
Enns (Österreich)
800 Jahre Georgenberger Handfeste

25.–28. September
Villingen-Schwenningen (BRD)
NAJUBRIA '86

27.–30. November
Graz (Österreich)
ÖVEBRIA '86

Nächster Sloganstempel:

Ab 24. März 1986 „Freiwilliger VN-Fonds für Opfer der Folter"

Stand vom November 1985, Änderungen vorbehalten.

© POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN, WIEN

UNPA-New York

Die UNPA-New York wird sich im ersten Quartal 1986 mit einem Erinnerungsstempel an folgenden Ausstellungen beteiligen:

Datum	**Veranstaltungsort**	**Postanschrift**
31. Januar– 2. Februar	Lincolnwood, Illinois „Chicago Philatelic Fair"	Chicago Philatelic Fair c/o ASDA P.O. Box 333 North-Chicago, IL. 60064 U. S. A.

13.–16. März	New York, N.Y. „INTERPEX"	INTERPEX c/o ASDA 5, Dakota Drive Suite 102 Lake Success, N.Y. 11042 U. S. A.
22. Mai–1. Juni	AMERIPEX '86 Chicago, Illinois	AMERIPEX'86 c/o Chicago International Philatelic Exhibition Inc. 5944 West Montrose Avenue Chicago, IL. 60634 U.S.A.

Außerdem wird die UNPA-New York mit einem Erinnerungsstempel an der UNOPax 86 in Osnabrück, BRD, vertreten sein, die von der UNPA-Wien veranstaltet wird.

UNPA-WIEN REPORT

„UNPA-Künstler" Asboth stellte Buch vor

Der österreichische Künstler Oscar Asboth war im Jahr 1985 für die UNPA-Wien in verschiedenster Weise tätig. Er entwarf zwei Flyer, das Titelblatt für das Philatelie-Journal Nr. 4/85, die Postkutschenkarte, einen UNPA-Erinnerungsstempel für die JUBRIA '85, die am 23. und 24. März 1985 in Rheda-Wiedenbrück in der Bundesrepublik Deutschland stattgefunden hat und schließlich den in Wien während der „UNAUSPHILA '85" verwendeten Postkutschenstempel, den ersten Markensonderstempel der UNPA-Wien. Am 25. Oktober 1985 lud Oscar Asboth unter der Patronanz der UNPA-Wien zur Präsentation seines neuen Buches in das Internationale Zentrum Wien. Hunderte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kunst und Politik sowie zahlreiche Pressevertreter folgten dieser Einladung.

Für das Buch mit dem Titel „Asboth" wurde neben zahlreichen Autoren aus Kunst und Wissenschaft auch die Leiterin der UNPA-Wien gebeten, über die UNPA zu schreiben. In ihrem Artikel gibt sie einen kurzen Überblick über die Geschichte der UNO-Philatelie, wobei sie insbesondere auf die Gründung der drei UNPA's in New York, Genf und Wien eingeht. Sie hebt hervor, daß die Briefmarken der Vereinten Nationen zur Propagierung der Anliegen, Vorhaben, Pläne und Aktionen der Weltorganisation dienen.

Bei der Begrüßungsrede anläßlich der Präsentation dieses Buches würdigte Riccarda Tourou die Arbeit des Künstlers Oscar Asboth für die UNPA-Wien und überreichte ihm eine Mappe mit philatelistischen Belegen, die er für UNPA-Wien gestaltet hat.

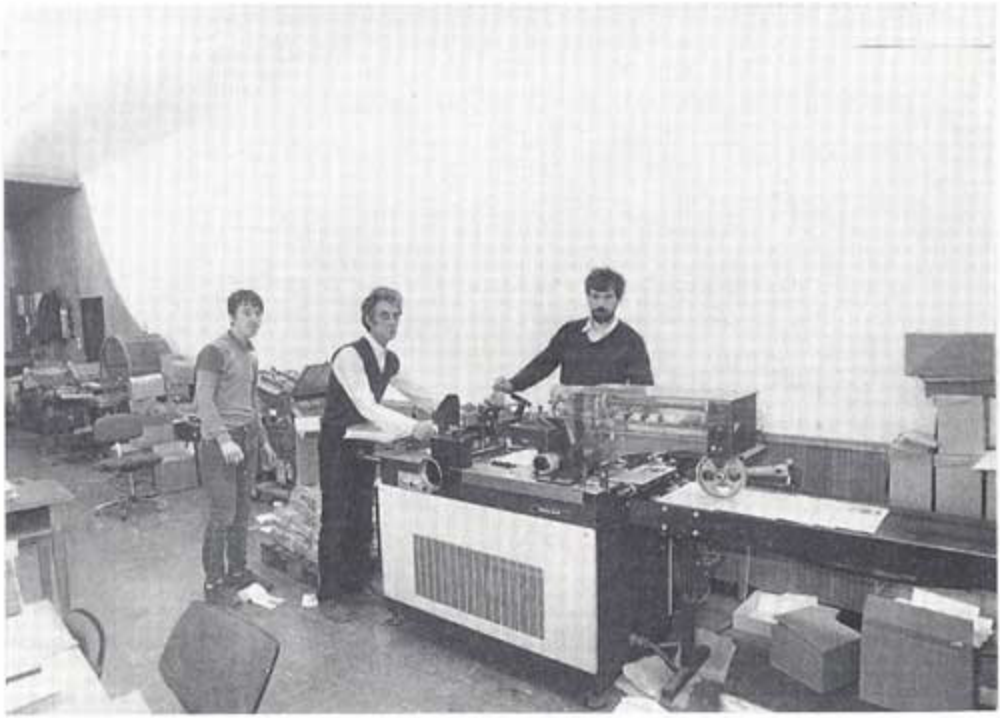
Riccarda Tourou bedankt sich beim Künstler Oscar Asboth mit einer UNO-Mappe mit philatelistischen Belegen, die dieser für die UNPA-Wien gestaltet hat.

Besuch beim Scriptura-Büroservice in Wien

Am 14. November 1985 besuchte die Leiterin der UNPA-Wien Riccarda Tourou eine ungewöhnliche Firma in Wien, bei der die UNPA-Wien seit einigen Jahren ihre für den Versand an die Kunden und Interessenten bestimmten Philatelie-Journale, Informationsmaterial, Vorratslisten und Bestellscheine „kuvertieren", adressieren und mit Marken bekleben läßt. Diese Sendungen – es handelt sich regelmäßig um etwa 30.000 Stück – müssen anschließend nur mehr von der UNPA-Wien abgestempelt werden. Das ungewöhnliche dieser Firma ist, daß hier unter den Angestellten etwa 90 Prozent behinderte Menschen beschäftigt sind, denen dadurch die Möglichkeit geboten wird, sich in das Arbeitsleben zu integrieren.

Der Direktor und Geschäftsführer der Firma Scriptura-Büroservice Helmuth Krainhöfner führte Riccarda Tourou durch die Betriebsräumlichkeiten. Er und seine Mitarbeiter erläuterten ihre vielfältigen Tätigkeiten, bei denen auch zahlreiche Maschinen zum Einsatz kommen. Herr Krainhöfner, der durch seinen unermüdlichen Einsatz die Firma zum Erfolg geführt hat, konnte uns immer mit seinen tapferen Mitarbeitern ein reibungsloses, promptes Service bieten.

Wir freuen uns, daß wir in der UN-Dekade für die Behinderten durch unseren Auftrag ein bißchen dazu beitragen können, behinderten Menschen einen Sinn für das Leben zu geben. Die UNPA-Wien gratuliert Herrn Krainhöfner und seinen Mitarbeitern und wünscht ihnen weiterhin nur das Allerbeste.



Bei der Firma Scriptura in Wien, die größtenteils behinderte Mitarbeiter beschäftigt, werden die Aussendungen der UNPA-Wien für den Versand vorbereitet.

UNPA-WIEN AKTUELL

UNPA-Festtagskarte von Gundi Groh

Die österreichische Künstlerin Gundi Groh widmete der UNPA-Wien für die diesjährige Festtagskarte ein speziell zu diesem Anlaß geschaffenes Bild und stellte die Reproduktionsrechte für ihr Werk der UNPA-Wien dankenswerterweise kostenlos zur Verfügung. Die 1940 geborene Künstlerin ist als Malerin Autodidaktin. Gundi Grohs Welt in ihren größtenteils kleinformatigen Ölbildern oder in ihren graphischen Arbeiten ist ein positiver Ausdruck des Lebens. Sie malt, damit sie etwas hat, aber auch vor allem um anderen etwas zu geben. Ihre Bilder lassen den Betrachter die Welt wieder in einem heiteren Licht sehen.

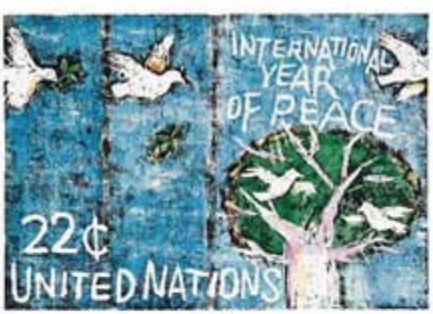
Um Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
Postverwaltung der Vereinten Nationen
Postfach 900
A-1400 Wien — Vereinte Nationen
Tel.: (0222) 26 31/40 32
40 25 Durchwahl

Die Fortsetzung der Serie „UNPA-Wien intern" mit dem fünften Artikel erscheint im Philatelie-Journal 2/86.

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Postverwaltung der Vereinten Nationen, Postfach 900, A-1400 Wien-Vereinte Nationen.
Filmsatz und Offsetdruck: F. Seitenberg Ges.m.b.H., A-1030 Wien, Rasumofskygasse 26.
Fotonachweis: UNPA, Lajos Percze.
Titelbild: Bernd Müller-Dennhof (BRD).

Briefmarkensammeln – ein internationales Hobby

(Farbabbildungen dieser Serie sind leider nicht verfügbar)



Internationales Friedensjahr

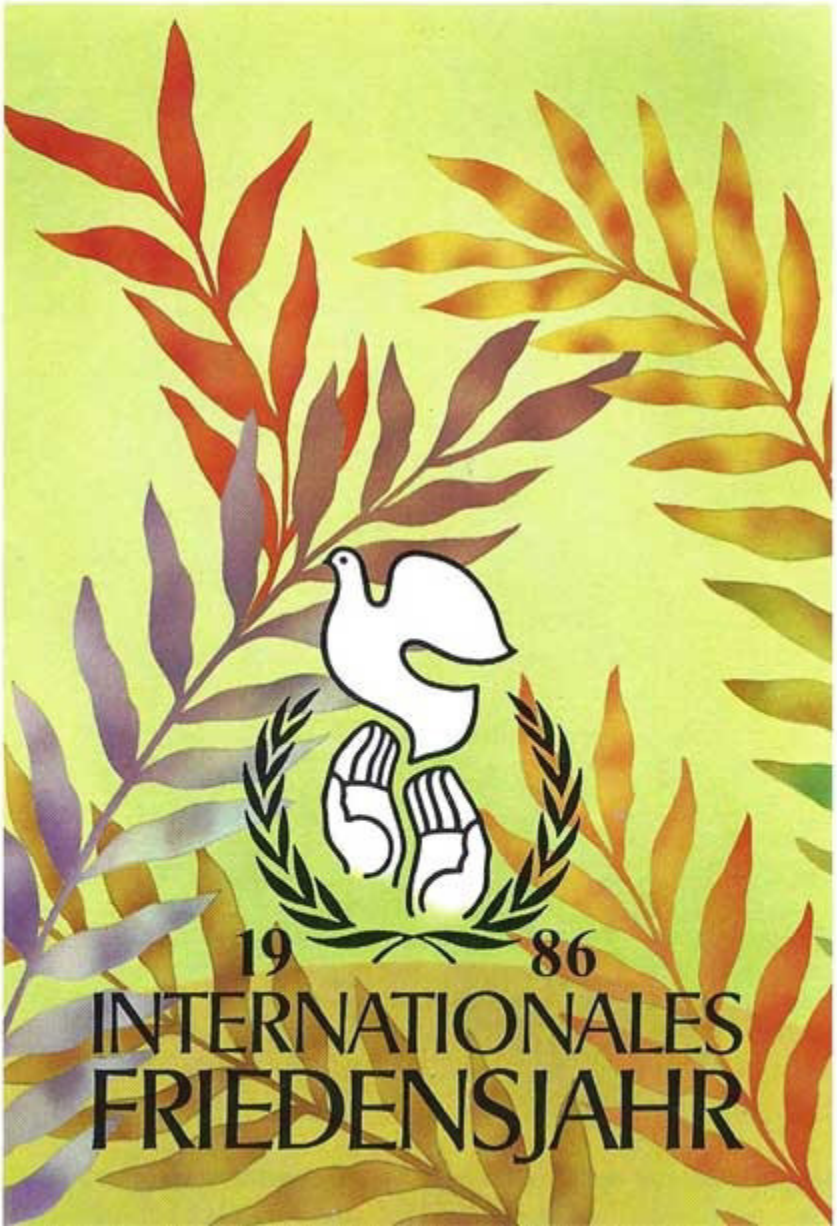
Die Flaggenserie 1986 wird die Fahnen folgender 16 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen zeigen:
Neuseeland, Laotische Volksdemokratische Republik, Burkina Faso, Gambia
Malediven, Äthiopien, Jordanien, Sambia
Island, Antigua und Barbuda, Angola, Botswana
Rumänien, Togo, Mauretanien, Kolumbien

40 JAHRE WELTVERBAND DER GESELLSCHAFTEN
FÜR DIE VEREINTEN NATIONEN

QUARANTIÈME ANNIVERSAIRE DE LA FÉDÉRATION MONDIALE
DES ASSOCIATIONS POUR LES NATIONS UNIES

FORTIETH ANNIVERSARY OF THE
WORLD FEDERATION OF UNITED NATIONS ASSOCIATIONS

40 Jahre Weltverband der Gesellschaft für die Vereinten Nationen (WFUNA)

UNOPax86

Osnabrück (Bundesrepublik Deutschland)
20.–22. Juni 1986 Stadthalle, Schloßwall